Wiener Rathhaus-Correspondenz
Herausgeber u. verantwortlicher Redacteur
Rudolf Eigl VIII. Blindeng. 35
12. Jahrg. Wien, Samstag 16. Februar № 39

Ernennung von Lehrpersonen. Der Stadtrath hat in seiner Sitzung vom 29. Jänner 1901 folgende Lehrpersonen ernannt (präsentirt) u. zw. zu Directoren an der Knaben-Bürgerschule Mariahilf Rahlgasse 2 Paul Kupfal, an der Knaben-Bürgerschule Neubau Zieglergasse 49 Andreas Mayer, an der Knaben-Volks- und Bürgerschule Hietzing, Auhofstraße 49 Jakob Praschorn; zu Oberlehrern: an der Knaben-Volksschule Innere Stadt Freyung 6 Franz Haslauer, an der Mädchen-Volksschule Favoriten Herzgasse 87 Josef Sedlaczek, Knöllgasse 61 Albert Fuchs, an der Knaben-Volksschule Meidling Rückertgasse 42 Ignaz Hirschka, an der Mädchenvolksschule Fünfhaus Herklotzgasse 21 Thomas Wondrasch, an den Knaben- und Mädchenvolksschulen Simmering Kaiser-Ebersdorferstr. 65 Johann Edlhofer, Döbling Mannagettagasse 1 Franz Worresch.

Österreichischer Städtetag. Zur Theilnahme an dem Österreichischen Städtetag, der am 23. und 24. d. M. in Wien stattfindet, haben sich nunmehr im Ganzen 19 Städte mit gegen 40 Delegirten gemeldet. Neue Anmeldungen sind erfolgt seitens der Städte Bielitz, Friedeck (vertreten durch den Bürgermeister Eduard Koltscharsch und GR. Alois Reick), Iglau (vertreten durch den Bgm. Dr. Fritz Pospelak und ein Mitglied des Stadtrathes) und Troppau (vertreten durch den Bgm. Dr. Emil Rochowanski, den GR. Alois Chaldner u. den Bürgermeister-amtsdirector Gregor Grüner.) – Am Städtetag, der 1895 noch unter Bgm. Dr. Grübl in Wien stattfand, betheiligten sich außer Wien noch 14 Städte, nämlich Brünn, Czernowitz, Görz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Krakau, Laibach, Lemberg, Linz, Salzburg, Triest, Troppau und Zara mit 28 Delegirten.

Wiener Bürgervereinigung. In den letzten Vorstandssitzungen der Wiener Bürgervereinigung wurde über die Ausstattung des Mitgliederbuches und die Vergebung der Abzeichen für die Vereinsmitglieder entschieden. Das Mitgliederbuch wird sich durch seine gediegene Ausstattung, das Abzeichen durch seine schöne u. geschmackvolle Ausführung auszeichnen. Die Fertigstellung des Mitgliedsbuches und die Ausfertigung desselben wird in kürzester Zeit erfolgen. Die Abzeichen dürften erst in circa 4 bis 5 Wochen fertig gestellt sein, worauf mit der Constituirung der Ortsgruppen vorgegangen werden wird.

Sitzungen im Rathhause. Der Gemeinderath hält, wie bereits gemeldet wurde, in der kommenden Woche eine Sitzung am Donnerstag den 1. d. abends 5 Uhr ab. In Zukunft werden die Gemeinderathssitzungen in der Regel jedesmal am Dienstag stattfinden. Der Stadtrath hält drei Sitzungen ab u. zw. Mittwoch, Donnerstag und Freitag jedesmal um 10 Uhr vormittags. Mittwoch soll die Vergebung der zweiten Serie der currenten Arbeiten vorgenommen werden.

(Fürstin Sophie Arenberg †.) Anlässlich des Todes der Fürstin Sophie Arenberg hat Bgm. Dr. Lueger an die Tochter der Verblichenen, Herzogin Eleonore v. Arenberg in Salzburg nachstehendes Beileidsschreiben gerichtet: Euer Durchlaucht! Ihre durchlauchtigste Mutter Frau Prinzessin Sophie v. Arenberg ist in ein besseres Jenseits abberufen worden. Schmerzgebeugt stehen Euer Durchlaucht an der Bahre der Verblichenen, die mit unzähligen Herzen Tausende und Tausende von Armen beglückt, Noth u. Elend allezeit milderte und bewahrte u. in edlem Wohlthätigkeitssinne durch ihr ganzes Leben eine Beglückerin der Menschheit war. Auch der Stadt Wien und mir gegenüber war die hohe Verstorbene von stetigem Wohlwollen erfüllt und eine christliche Gönnerin. Vom tiefsten Herzen muss ich es bedauern, dass es mir meine Amtsgeschäfte nicht mehr erlaubten, Ihrer durchlauchtigsten Frau Mutter den innigsten und tiefstgefühlten Dank für das der Gemeinde erwiesene vielfache Entgegenkommen auszusprechen. Ich melde Euer Durchlaucht, dass ich sowohl im eigenen Namen wie im Namen der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien anlässlich des Hinscheidens der Frau Prinzessin Sophie v. Arenberg dem innigsten Schmerze Ausdruck verleihe u. bitte, die Versicherung entgegen zu nehmen, dass das Andenken an Ihre Durchlaucht ein unvergessliches sein wird.

Genehmigen etc.

30.